

Kurzbericht über die 37. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung

An der Stadtratssitzung nahmen 20 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Unter dem Tagesordnungspunkt - **Informationen des Oberbürgermeisters** - informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit. Unter TOP 6 der Tagesordnung informierte Ortsvorsteher Herr Röder über die vergangene Ortschaftsratssitzung am 26. Februar 2018. Der Inhalt des Kurzberichtes ist nachzulesen in diesem Amtsblatt in der Info Wüstenbrand.

Zu TOP 7 der Tagesordnung - **Anfragen der Bürger und Stadträte** - forderte ein Bürger die Stadträte und den Oberbürgermeister zur Beantwortung der Anfragen aus der letzten Stadtratssitzung zum Thema Lärm am Sachsenring auf. Der OB informierte, dass das ihm vorliegende Schreiben mit Fragen entsprechend gemeinsam mit dem Unterzeichner noch in der Stadtratswoche besprochen wurde.

Eine Bürgerin lud alle Stadträte und den Oberbürgermeister zu einer Gesprächsrunde in die „Klausmühle“ zum Thema Lärm am Sachsenring ein.

Ein Bürger fragte zum wiederholten Mal, wie lange im Kreuzungsbereich Hüttengrundstraße/ Talstraße noch gebaut wird, wo sich die Bautafel befindet und was eigentlich gebaut wird. Außerdem würde auch an Sonn- und Feiertagen Baulärm verursacht. Der OB verwies die Angelegenheit zur Prüfung der Baugenehmigung nochmals an das Bauordnungsamt. Des Weiteren ist die Lärmverursachung an Sonn- und Feiertagen durch die zuständige Behörde zu prüfen.

Stadtrat Dr. Stiegler erkundigte sich, ob die Möglichkeit besteht, dass der Nachbar des Eigentümers des ehemaligen Geschäftes „Kister“ an der Pölitzstraße aufgefordert werden kann, das Schaufenster des früheren Ladengeschäftes zu verhängen bzw. ansehnlicher zu gestalten. Der Hinweis wurde an das Fachamt weitergeleitet. Durch dieses ist mit dem Eigentümer Kontakt aufzunehmen und zu klären, wie seine zukünftigen Pläne bezüglich der Schaufenstergestaltung aussehen.

Stadtrat Herr Zilly regte an, die zahlreichen Baustellen der Telekom im Stadtgebiet hinsichtlich der Richtigkeit der Ausschilderung zu kontrollieren (z.B. Pfarrhain). Die Anregung wurde an das Straßenverkehrsamt weitergeleitet. Stadtrat Dr. Börner hinterfragte, ob es bezüglich der nochmaligen Prüfung zur Errichtung der „Zone 30“ im Ortsteil Wüstenbrand neue Erkenntnisse gibt. Der OB verwies hierzu auf einen gemeinsamen Termin Anfang März 2018 mit Vertretern der Landesdirektion Chemnitz, dem LASuV sowie dem Straßenverkehrsamt der Stadt und dem Ortsvorsteher des Ortsteiles Wüstenbrand zur oben genannten Thematik. Über das Ergebnis wird der OB zum gegebenen Zeitpunkt informieren.

Im weiteren Sitzungsverlauf nahm der Stadtrat den **Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2016 als Informationsvorlage** zur Kenntnis.

Im Hauptteil der Stadtratssitzung wurden **2 Vorlagen** beschlossen.

1. Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018 zur Instandsetzung der Friedrich-Engels-Straße Haus Nr. 87 bis ZeiBigstraße

Da die Baumaßnahme unverzüglich nach dem Grand-Prix-Wochenende im Juli begonnen werden soll, ist es unbedingt notwendig, die Ausschreibung der Maßnahme im März zu beginnen. Die Mittelfreigabe ist erforderlich, da im März der Haushalt für das Jahr 2018 noch nicht beschlossen ist.

Der Stadtrat beschloss einstimmig für die Instandsetzung der Friedrich-Engels-Straße Haus Nr. 87 bis ZeiBigstraße die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 220.000 EUR zur Durchführung der Auftragsvergabe während der vorläufigen Haushaltsführung (**Beschluss 1/37/2018**).

2. Neubau Funktionsgebäude Karl-May-Haus

Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018

Nach Zugang des Zuwendungsbescheides, der Baugenehmigung und des bestätigten Ver- und Entsorgungskonzeptes soll mit dem oberirdischen Abbruch der Gebäude Karl-May-Straße 50/52 noch im laufenden Haushalt begonnen werden. Aus diesem Grunde beschloss der Stadtrat mehrheitlich mit 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen für das Vorhaben „Neubau Funktionsgebäude Karl-May- Haus“ die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Finanzhaushalt in Höhe von 260.000 EUR zur Beauftragung weiterer Planungsschritte während der vorläufigen Haushaltsführung (**Beschluss 2/37/2018**).